

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	20.09.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Stärkung der WEGE und des Stadtmarketings

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

HBetA, 01.03.2012, TOP 4.3

Beschlussvorschlag:

- 1. Die gutachterliche Stellungnahme zu den Möglichkeiten einer Verzahnung der WEGE mbH mit der Bielefeld Marketing GmbH und der Stadthallenbetriebs GmbH wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Die genannten Beteiligungen sollen als eigenständige Unternehmen weitergeführt werden.**
- 3. Die Vakanz in der Geschäftsführung der WEGE mbH soll umgehend geschlossen werden.**
- 4. Die Geschäftsführungen der WEGE mbH und der Bielefeld Marketing GmbH werden beauftragt, eine Bereinigung der Portfolios, die Einführung von Shares Services und die Bereinigung von Schnittstellen über eine Matrixorganisation zu prüfen und zu verfolgen. Ziel ist eine Reduzierung des Aufwandes bzw. Steigerung der Leistung.**
- 5. Die Verwaltung wird beauftragt, einen jährlichen Strategieworkshop unter Beteiligung der Gremien der genannten Unternehmen und Mitglieder des HBA durchzuführen. Dies soll unter externer Moderation erfolgen. Ziel ist die strategische Verknüpfung der Angebote und Serviceleistungen der genannten Unternehmen.**
- 6. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, inwieweit und unter welchen Bedingungen die Stadthallenbetriebs GmbH Leistungen für den Betrieb der Oetkerhalle übernehmen kann.**

Begründung:

- 1. Die WEGE mbH, Bielefeld Marketing GmbH und Stadthallenbetriebs GmbH sind im Kern erfolgreich und gut aufgestellt.**
- 2. An der WEGE GmbH und der Bielefeld Marketing GmbH sind starke Akteure beteiligt, die jeweils ihre Kompetenzen und Ressourcen einbringen. Eine Änderung der unternehmerischen Eigenständigkeit würde dies gefährden.**

3. Seit 1. April 2012 besteht die Vakanz. Die Wirtschaftsförderung benötigt zeitnah wieder eine stabile Leitung, die sich ausschließlich der Wirtschaftsförderung widmet. Einzelheiten des fortzuführenden Verfahrens sind über die gebildete Findungskommission bzw. den Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung der WEGE mbH zu klären.
4. Eine Portfoliobereinigung oder die Einführung von Shares Services sind Aufgaben der Unternehmensführungen. Über eine Matrixbildung können die Unternehmen spezifisch verzahnt werden.
5. Die strategische Steuerung erfolgt sinnvoll (auch) unternehmensübergreifend. Dabei ist die Einbindung der die Unternehmen tragenden Akteure und damit der Gremien geboten und sinnvoll. Eine externe Moderation sichert die Fachlichkeit und Ergebnisorientierung.
6. Die Geschäftsbereiche der Stadthallenbetriebs GmbH und der Oetkerhalle weisen Schnittmengen auf, an die offensichtlich angeknüpft werden kann. Das gilt u. a. für die Bereiche des technischen Hallen- bzw. Veranstaltungsbetriebs und der Veranstaltungsakquise.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Anlagen

Anlage 1 - Beschluss des Haupt- und Beteiligungsausschusses vom 01.03.2012

Anlage 2 - Organisationsanalyse